

Platjenwerbe. Dorfgemeinschaftsabend

Platjenwerbe hat das Verdienst, eine zeitgemässer Art, Feierstunden zu begehen, als erste Gemeinde unserer Gegend eingerichtet zu haben, Seit dem letzten Jahre begeht Platjenwerbe Dorfgemeinschaftsabende. Wenn sich die Vereine und Organisationen Platjenwerbes zum gemeinsamen Begehen fröhlicher Abende entschloss, so nicht aus irgendwelchen "Konjunkturgründen", sondern aus der ehrlichen Absicht heraus, den Gemeinschaftsgedanken, zu dem wir uns heute alle bekennen, auch auf diesem Gebiete in die Tat umzusetzen. Das wussten Lehrer Koch und der Vertreter des Kreisleiters Löffler, SA-Scharführer Hallfedt, in ihren Ansprachen besonders hervorzuheben. Wie richtig ihre Ausführungen waren, das lässt nichts besser erkennen als der grosse Erfolg, der nicht nur den ersten Dorfgemeinschaftsabend im letzten Jahre beschieden war, sondern - und vielleicht noch in höherem Masse - auch dem zweiten Abend dieser Art, der am Sonnabend bei Dodt abgehalten wurde. Als um 20 Uhr mit der Abwicklung des vielseitig und abwechslungsreich zusammengesetzten Programms begonnen wurde, war es nicht mehr möglich, einen Sitzplatz zu bekommen, und so gab es Gäste, die den ganzen Abend über standen. Dass sie nach Mitternacht noch mit dem gleichen Interesse die Darbietungen auf der Bühne verfolgten, ist der beste Beweis, in wie hohem Masse jeder einzelne Programmpunkt zu fesseln vermochte. Zunächst war es der Männergesangverein "Arion" der unter Leitung seines Dirigenten manch schönes Lied zu Gehör brachte. Dann erfreute der Mandolinen und Lautenchor unter Leitung von Lehrer Koch mit gewohntem Schneid. u.s.w.

A b s c h l u s s v o n L e i t u n g s b e r i c h t e n

Platjenwerbe. Der Schulgemeinschaftsabend, der

am 20. März im Dodtschen Saale stattfand, gestaltete sich zu

einem rechten Volks- und Dorfgemeinschaftsabend, zu einem

Erlebnis für alt und jung. Die Bewohner der Gemeinde waren

sehr zahlreich erschienen. Man muss es dem Lehrer, Herrn Koch, zuge-

stehen, dass er es in jeder Beziehung verstanden hat, Darbie-

tungen zu zeigen, die die Zuhörer in grosse Begeisterung ver-

setzten. Eröffnet wurde der Abend durch einen Marsch für

Mandolin- und Männerchor, u. s. w.

Platjenwerbe

Die hiesigen dörflichen Gemeinschaftsgruppen unter Einschl-

der Schule beteiligten sich an dem Reichspreisausschreiben

"Die deutsche Dorfbücherei". Die von diesen Gruppen einge-

reichte Lösung wurde von dem Preisgericht als sehr gut an-

erkannt und mit einem Preis ausgezeichnet.

(Eine dieser Gemeinschaftsgruppen war der M.G.V. "Arion")

im letzten Jahre beschieden war, sondern - und vielleicht noch

in höherem Masse - auch dem zweiten Abend dieser Art, der am

Sonnabend bei Dohd abgehalten wurde. Als um 20 Uhr mit der Ab-

wicklung des vielseitig und abwechslungsreichen Zusammengetz-

ten Programms begonnen wurde, war es nicht mehr möglich, einen

Sitzplatz zu bekommen, und so gab es Gäste, die den ganzen Abend

über standen. Dass sie nach Mitternacht noch mit dem gleichen

Interesse die Darbietungen auf der Bühne verfolgten, ist der

beste Beweis, in wie hohem Masse jeder einzelne Programmpunkt an

Interesse vermochte. Zunächst war es der Männergesangsverein "Arion"

der unter Leitung seines Dirigenten manch schönes Lied zu gehör

brachte. Dann erfuhr die Mandolin- und Leutenchor unter Lei-

tung von Lehrer Koch mit gewohntem Scheid. u. s. w.